

Ein Erlebnisbericht von Sören Balendat.

Wie für die meisten von uns im Frühjahr 2021 zur Gewohnheit geworden, haben wir uns auch zur 9. GfK-AusbilderInnenkonferenz digital über Zoom getroffen, und dadurch viele Reisekilometer gespart. Das Thema Präsenz und Online hat uns während dieses Tages aus unterschiedlichen Perspektiven immer wieder beschäftigt. Neben dem Bedauern, dass Verbindung, Miteinander und Berührung über Video-Chat eine andere, und für einige von uns schmerzlich reduzierte Qualität haben, gab es auch viele dankbar-freudige Stimmen zu den Chancen und Möglichkeiten, die wir in den zurückliegenden 12 Monaten Pandemie bedingt kennen-, nutzen- und schätzen gelernt haben.



So konnten wir gleich zu Beginn die mit 13 TrainerInnen bislang größte Gruppe bei diesen Treffen feiern! Da einige von uns erstmalig oder nach einer Pause wieder dabei waren, haben wir uns Zeit genommen für eine ausführliche Vorstellungsrunde, moderiert von Simran K. Wester, die uns mit Ruhe und Klarheit auch durch den restlichen Tag geleitet hat. Mich hat bewegt, so viele und unterschiedliche Lebensgeschichten zur und mit der GFK zu hören und für mich wurde erlebbar, wie sehr uns die Sehnsucht verbindet, Empathie, Achtsamen Umgang mit Mensch und Natur, Mut zur Aufrichtigkeit und Sozialen Wandel in die Welt zu bringen.

Gabriele Lindemann unterstützte uns anschließend beim Einstieg mit einem lebendigen Rückblick über die bisherigen Treffen und Themen: Austausch über Inhalt und Kriterien der Ausbildungen, Visionen und Ziele, Best Practices sowie Transparenz, Kontinuität und Beitrag zum Sozialen Wandel.

Über eine digitale-Pinnwand hatten wir schon im Vorfeld Themenwünsche gesammelt und die Entscheidungen, welche Punkte wir uns vornehmen wollten und in welcher Reihenfolge, ergaben sich spontan und leicht.

Start 10:00 h				Themen außerhalb Konferenz	
Beispielthema kurze Ausarbeitung geschichte zu den Ausbildungsinhalten kennen, Orga und Ablauf! Gabriele (20)	Ich halte es nicht für sinnvoll, die früheren Jahresthemen jetzt Ausbildungen zu nennen. Ich würde gerne meine Gedanken dazu mitteilen und eine Runde der Gefühle und Gedanken der Anwesenden dazu hören. (20-30 min.) Neyama	Erfahrungsberichte aus der Begleitung von Zertifizierungsverfahren - Annemarieverfahren - Gabriele (20)	GFK-Ausbildung/Jahreskurse online bzw. als blended learning? Austausch hierzu zu Erfahrungen, Einschätzungen, Potentialen, Risiken... Sinn? (Mitfzla, 30 Minuten?)	Zertifizierung gibt es auch anders, z.B. bei der Ausbildung, aber das ist ein anderes Thema, das ich hier nicht behandeln möchte. Ich habe mir schon Gedanken gemacht, aber das ist ein separates Thema. David, 10 Minuten	
Mittagspause 12:30 – 14:00 h					
Termine 2022 planen und die nächsten Schritte - Sirman + weiterer? (20)	Orga-Leitfaden und neue/aktuelle Verrwaltung des Dropbox-Ordners klären! Orga Monika Knaus Lu+ (15)	Gibt es eine Nachfolge-Plattform zur ehem. getkanten Jahressorgo analog GNCV? Gabriele (10-15)	Wie geht ihr mit den unterschiedlichen Inhalten von Präsenz und online Veranstaltungen um? Monika 20-30 Min	Tanzparkett, Bedürfnisartikulation was war schwierig online umzusetzen, hat aber gut geklappt! David, 20 Minuten	Andere Ansätze in GFK-Weiterbildungen, z.B. im Workshop, Innere Kommunikation, Axiom, Zeit/Mediation, Tribal Technologies... wieviel GFK-Weiterbildung? Was wird ihr noch? David, 20 Minuten
Ende 16:30 h					

Wir diskutierten als erstes über den Begriff der GFK - "Ausbildungen" insbesondere "Trainer-Ausbildungen". Empfehlungen der AusbilderInnenkonferenz zu Benennungen und Inhalten wurden bereits 2016 ausgesprochen und in der Empathischen Zeit veröffentlicht.. Im Wissen darum, dass ein Begriff immer nur so gut ist, wie die Personen, die ihn prägen, möchten wir das Thema beobachten und dranbleiben.

Es folgte ein kurzer Erfahrungsaustausch zur Zertifizierungs- und Anerkennungsbegleitung, um Lernchancen in der Weitergabe der GFK zu teilen. Wir gingen dann in die Mittagspause

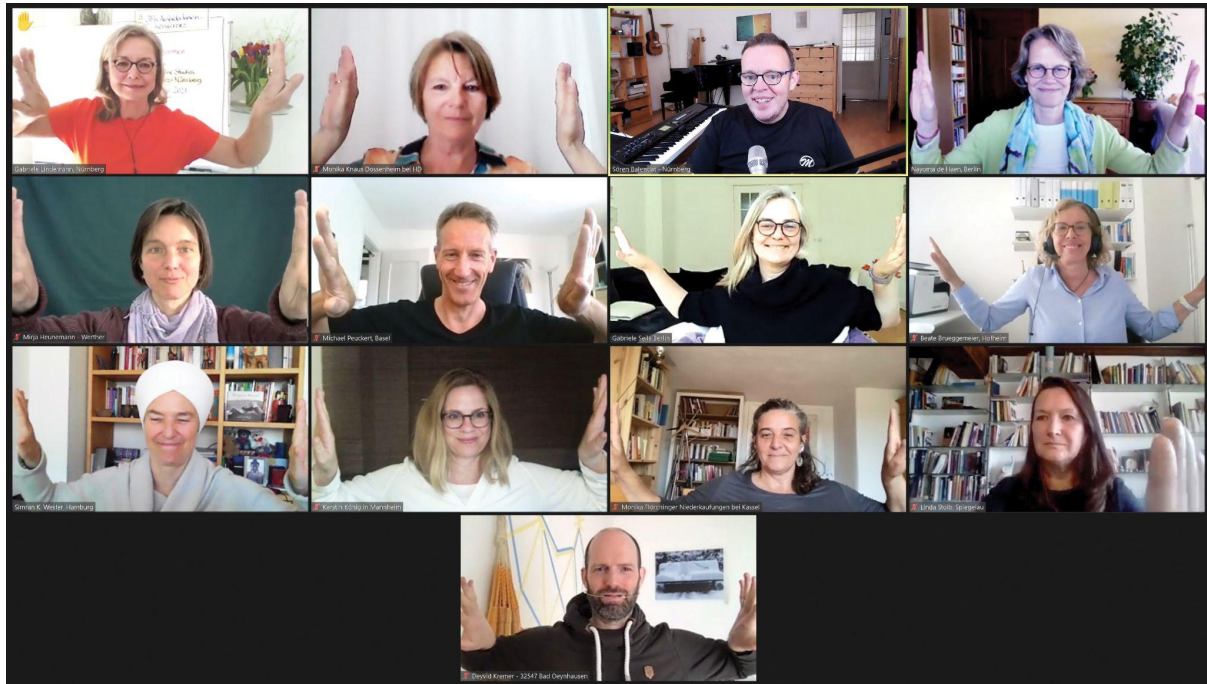
mit dem Vorschlag eines online-erfahrenen Kollegen, diese explizit 'nicht digital' zu verbringen - sehr einfach aber erstaunlich wirkungsvoll und gut für die Augen!

Am Nachmittag widmeten wir uns aus gegebenem Anlass ausführlich dem Thema des "Online-Trainings". Das Stimmungsbild gemischt: Für einige war bislang kaum vorstellbar, größere Einheiten online anzubieten. Andere haben bereits komplette Module auf online umgestellt und berichten von sehr ermutigenden Erfahrungen: "Es gab alles, es wurde intensiv gearbeitet und diskutiert, gelacht, geweint und getanzt". Als besonders effektiv wurde die Möglichkeit erlebt, Trainings zu entzerren, also kürzere Einheiten und dafür öfter, in zeitlich dichteren Abständen anzubieten. Ein reicher Erfahrungsaustausch zu konkreten Methoden und online Tools zeigte, welche Kreativität und Energie uns, wenn nötig, zur Verfügung steht, um die GFK auch unter Pandemie-Bedingungen lebendig weiterzugeben!

Zum Abschluss des Nachmittags waren wir im Austausch zu der Frage "... und welches andere Know How steckt Ihr noch in Eure GFK-Ausbildungen?". Dabei ergab sich ein buntes und doch überraschend klares Bild: Obwohl sich alle von uns intensiv auch mit anderen Methoden und Lehren beschäftigt haben (Yoga, Focusing, The Work, Spiral Dynamics, Meditation, Systemische Zusammenhänge, Dyaden-Arbeit, Kohärenztherapie, Innere Reisen und Neurobiologie, um nur einige zu nennen), konzentrieren wir uns in unseren Trainings sehr explizit auf die Inhalte der Gewaltfreien Kommunikation wie Marshall Rosenberg sie gelehrt und vorgelebt hat. Andere Methoden setzen wir punktuell unterstützend ein, und machen das dann jeweils explizit klar.

Zur frühzeitigen Planung veröffentlichen wir die nächsten Konferenztermine bis 2022. Unterstützend steht inzwischen ein Leitfaden zur Hand, um die Orga zu erleichtern. So können wir den fachlichen Austausch auch in Zukunft gemeinsam schultern.

Dieser Tag unter KollegInnen mit solch geballter GFK-Kompetenz und -Erfahrung hat mich genährt und inspiriert, und mir in einer herausfordernden Zeit einmal mehr Perspektive und Zuversicht gegeben, daß wir mit der GFK gemeinsam etwas bewirken können in der Welt, denn - "Unser Überleben als Spezies hängt von unserer Fähigkeit ab, zu erkennen, dass unser Wohlbefinden und das Wohlergehen anderer in der Tat ein und dasselbe sind." - Marshall B. Rosenberg.



TeilnehmerInnen: Gabriele Lindemann (Nürnberg), Monika Knaus (Dossenheim), Sören Balendat (Nürnberg), Nayoma de Haen (Berlin), Mirja Heunemann (Werther), Michael Peuckert (Basel), Gabriele Seils (Berlin), Beate Brüggemeier (Hofheim), Simran Kaur (Hamburg), Kerstin König (Mannheim), Monika Flörchinger (Niederkaufungen), Linda Stoib (Spiegelau), David Kremer (Bad Oeynhausen).

Moderation: Simran K. Wester, Zoom-Host und Technik: Gabriele Lindemann

Kommende Termine:

- 10. GFK-AusbilderInnenkonferenz - 18.10.2021 online, Orga Monika Knaus
- 11. GFK-AusbilderInnenkonferenz - 29.03.2022 online, Orga David Kremer
- 12. GFK-AusbilderInnenkonferenz - 11.10.2022 in Hamburg, Orga Simran Kaur